



Vereinbarung zur praktischen Ausbildung

Nach § 3 Abs. 1 und § 5 der Fachschulverordnung – Altenpflegehilfe vom 31.08.2004 in der zuletzt geänderten Fassung vom 03.06.2020

wird zwischen

(Name und Anschrift der Ausbildungseinrichtung)

als Ausbildungseinrichtung und

(Name und Anschrift der weiteren Einrichtung der Altenhilfe)

folgende Vereinbarung für

Frau/Herrn/Divers _____ getroffen:

1. Der Einrichtung wird im Benehmen mit dem/der Fachschüler/in und der Fachschule für Altenpflegehilfe der Sophie-Scholl-Schule Mainz die Durchführung der praktischen Ausbildung an einem weiteren Ort übertragen.
2. Der Einsatz ist verpflichtender Bestandteil der praktischen Ausbildung in der Altenpflegehilfe.
3. Die Gesamtdauer des Einsatzes beträgt **120 Stunden in** der Zeit vom _____ bis _____.
4. Für die Dauer des Ausbildungseinsatzes ist eine erfahrene staatlich anerkannte Altenpflegerin oder ein erfahrener staatlich anerkannter Altenpfleger oder eine entsprechend ausgebildete Fachkraft mit mindestens zweijähriger Berufserfahrung für die Leitung der Ausbildung zu bestellen. Diese übernimmt, ggf. im Zusammenwirken mit anderen Fachkräften, die fachpraktische Betreuung und Anleitung.
5. Die Ausbildungseinrichtung berichtet zum Abschluss des Ausbildungseinsatzes an die entsendende Ausbildungseinrichtung über die fachlichen Leistungen der/des Fachschülers/in im Ausbildungspraktikum (lt. Vordruck).

6. Die/der Fachschüler/in behalten während des Ausbildungseinsatzes ihr Vertragsverhältnis mit der Ausbildungseinrichtung bei. Die Ausbildungsvergütung gemäß § 6 des Ausbildungsvertrages, der Versicherungsschutz über die Berufsgenossenschaft und die Betriebshaftpflichtversicherung der Ausbildungseinrichtungen werden weitergeführt.

7. Eine Vergütung ist an die/den Fachschüler/in durch die Ausbildungseinrichtung nicht zu zahlen.

8. Während des Ausbildungseinsatzes können neben Unterweisungen auch Mitarbeit und praktische Übungen durch die/den Fachschüler/in vorgesehen werden.
Bei Mitarbeit ist die Anwesenheit der anleitenden Fachkraft erforderlich. Bei praktischen Übungen kann nach Einschätzung der anleitenden Fachkraft eine selbständige Tätigkeit durch die/den Fachschüler/in zugelassen werden. Eine regelmäßige Nachkontrolle ist jedoch durchzuführen.

Ort, Datum

Unterschrift Schüler:in

Ort, Datum

Unterschrift Ausbildungseinrichtung

Gesehen:

Ort, Datum

Unterschrift Schule